

### Fondsmanager – Aled Smith

#### Kommentar

##### Marktüberblick, Wertentwicklung des Fonds

Nach der kräftigen Aktienrally im Dezember begann das neue Jahr angesichts des wachsenden Pessimismus der Anleger weniger schwungvoll. Ursache der Risikoscheu war eine Mischung von enttäuschenden Beschäftigungsdaten aus den USA und neuen Regulierungsplänen von Präsident Obama für den Bankensektor, die eine Begrenzung der Größe der Institute und die Einführung von Restriktionen für riskantere Geschäfte vorsehen. Überdies führten Sorgen über Ausfallrisiken bei Staatsanleihen aus dem Euroraum zu Schwankungen, nachdem die Europäische Zentralbank erklärt hatte, Griechenland könne im Fall einer Zahlungsunfähigkeit nicht mit Sonderhilfen rechnen. Diese Ängste dehnten sich auch auf andere Randstaaten des Euroraums wie insbesondere Spanien und Portugal aus. Infolgedessen flohen viele Anleger in die vermeintliche Sicherheit des US-Dollars. Ein weiterer Auslöser von Risikoscheu waren Befürchtungen, China könnte die geldpolitischen Zügel straffen. Der chinesische Aktienmarkt fiel im Januar hinter die anderen internationalen Börsen zurück.

Der M&G Global Leaders Fund büßte 0,5 Prozent ein, lag damit aber vor dem FTSE World Index (-1,2 Prozent) und seiner Morningstar-Vergleichsgruppe Aktien Global (-1,3 Prozent).

##### Positive Beiträge

Einer der Hauptgründe für die leichte Outperformance des Fonds war die erfolgreiche Titelauswahl bei Öl- und Gasproduzenten. Die Rede ist von den Positionen in den US-amerikanischen Öl- und Gasexplorationswerten Mariner Energy, Forest Oil und Anadarko Petroleum.

Mariner Energy und Anadarko Petroleum profitierten von erfolgreichen Probebohrungen in ihrem gemeinsamen Keathley-Canyon-Projekt im Golf von Mexiko. Unterdessen stieg die Aktie von Forest Oil Mitte Januar auf einen Jahreshöchststand, nachdem zwei Ölquellen in Texas sehr gute Förderergebnisse geliefert hatten.

Fondsvolumen	€1.108,1 Mio.
Fondsmanager seit	30.09.02
Benchmark	FTSE World Index
Portfolio-Umschlag über 12 Monate	53,4%
Anzahl der Positionen	65

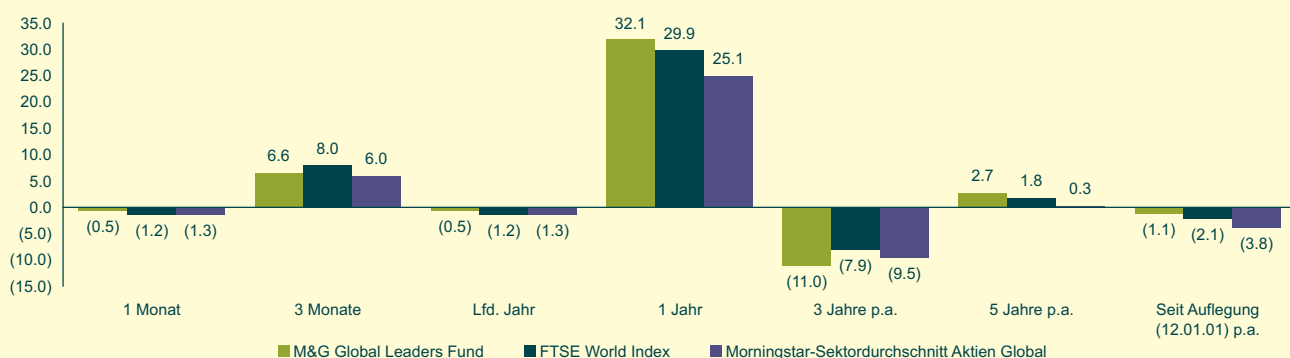
#### Investmentansatz

Der M&G Global Leaders Fund ist ein weltweit anlegender Aktienfonds mit klar definierter Anlagestrategie: Investiert wird in Unternehmen, deren positive interne Veränderungen vom breiten Markt noch nicht erkannt worden sind.

Der Fondsmanager verfolgt einen genau definierten, aktiven Ansatz, bestehend aus einer systematischen Durchforschung des globalen Aktienuniversums, gefolgt von Fundamentalanalysen einzelner Unternehmen nach strengen Kriterien. Er vermeidet in der Regel die Gewichtung von Branchen, Ländern oder Währungen nach "Top-Down"-Kriterien, berücksichtigt makroökonomische Faktoren aber dort, wo sie Auswirkungen auf bestimmte Titel haben. Ein Vergleichsindex spielt bei der Titelauswahl keine Rolle.

Entscheidendes Kriterium ist die Überzeugung des Fondsmanagers von den langfristigen Erfolgsaussichten der einzelnen Unternehmen. Sein Urteil basiert auf zwei maßgeblichen Faktoren: Der Bewertung des Unternehmens und der Fähigkeit seines Managements, die richtige Strategie zu entwickeln und umzusetzen. Nach erfolgter Auswahl wendet der Fondsmanager einen Prozess der Risikosteuerung an, der dazu dient, eine angemessene Diversifikation des Portfolios sicherzustellen.

Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



Einen wichtigen positiven Beitrag leistete im Januar auch die Position in dem dänischen Reedereikonern AP Moller Maersk. Die Anleger ließen sich von Schätzungen des Unternehmens ermutigen, wonach das weltweite Containeraufkommen in diesem Jahr nicht zuletzt dank der staatlichen Konjunkturprogramme um 3-5 Prozent steigen wird.

Ein erfreulicher Beitrag kam auch von Wells Fargo. Der Titel stieg seit der Ankündigung des amerikanischen Finanzdienstleisters vom Dezember, er werde die 25 Mrd. USD an staatlichen Hilfen, die er im Rahmen des „TARP“-Rettungspakets (Troubled Asset Relief Program) erhalten hatte, zurückzahlen. Zur Finanzierung der Rückzahlung sollen Vermögenswerte im Umfang von 1,5 Mrd. USD verkauft werden; außerdem plant das Unternehmen eine Kapitalerhöhung um 10,5 Mrd. USD.

Fondsmanager Aled Smith sieht in den jüngsten Entwicklungen klare Anzeichen für eine fortgesetzte Erholung des Finanzsystems der USA. Allerdings wird die Erholung sicher nicht gleichförmig verlaufen, und deshalb ist es für Anleger besonders wichtig, in solche Institute zu investieren, die am besten aufgestellt sind, um Shareholder-Value zu schaffen. Wells Fargo war vor der Krise bekannt für eine außerordentlich hohe Kapitaldisziplin. Nach dem Verzicht auf weitere staatliche Hilfen wird das Unternehmen nach Meinung von Smith nun wieder die Flexibilität haben, nach attraktiven Gelegenheiten zu suchen und seine Aktionäre langfristig finanziell zu belohnen.

### Negative Beiträge

Chinesische Aktien fielen im Monatsverlauf in der Gunst der Anleger. Grund dafür war, dass Peking offenbar auf einen restriktiveren Kurs in der Geldpolitik eingeschwenkt ist, um seine Wirtschaft (die im vierten Quartal mit einer Rate von 10,7 Prozent gewachsen ist) zu kühlen. Die Straffung der geldpolitischen Zügel erfolgt anscheinend in Form von Beschränkungen im Kreditbereich. Die Regierung hat den Geschäftsbanken signalisiert, sie sollten die Kreditvergabe reduzieren. Diese Entwicklung schadete insbesondere den Positionen des Fonds in China CITIC Bank und dem in Hongkong ansässigen Hafentreiber Tianjin Development.

Probleme in China bescherten auch der US-amerikanischen Internet-Suchmaschine Google Kursverluste. Der Internet-Riese drohte Peking mit dem Rückzug aus China, sollten die Zensurbestimmungen nicht gelockert werden. Vorausgegangen war eine mutmaßliche Cyber-Attacke auf die E-Mail-Konten chinesischer Menschenrechtsaktivisten. Smith glaubt, dass diese Vorfälle den Anlegern den Blick auf die beeindruckenden Veränderungen verstellt haben, die sich momentan bei Google abspielen. Unter einem neuen Finanzvorstand hat das Unternehmen neue Wege eingeschlagen und setzt seinen Aufstieg von einer erfolgreichen Start-Up-Firma zu einem vielgesichtigen multinationalen Konzern fort. Hierzu zählen die Einführung einer Gewinn- und Verlustrechnung in allen Bereichen – auf diese Weise will Google herausfinden, welche Produktfelder am rentabelsten sind und entsprechend mit Kapital ausgestattet werden sollten. Diese Strategie der Kapitalallokation soll Verschwendung im Konzern eliminieren und den Gewinn steigern helfen.

### Veränderungen im Portfolio

Der Portfolio-Umschlag war im Januar gering. Weder wurden Positionen aufgelöst noch neu aufgebaut.

Smith nutzte den Kursrückgang einer Reihe von Titeln, um die Positionen des Fonds auf attraktivem Niveau aufzustoßen. Hierzu zählten der australische Zementhersteller Boral, das

Internet-Auktionshaus eBay, die Großbank JPMorgan Chase und der deutsche Softwarehersteller SAP.

### Portfolioaufteilung nach Marktkapitalisierung (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
Mega-Cap (>\$50 Mrd.)	27,4	34,1	-6,7
Large-Cap (\$10-50 Mrd.)	37,2	40,1	-2,9
Mid-Cap (\$2-10 Mrd.)	28,4	22,5	5,9
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	4,0	3,2	0,8
Kasse	2,8	0,0	2,8

### Gewichtung von Industrien (%)

Industrie	Fonds	Benchmark	Relativ
Industrieunternehmen	19,3	11,6	7,7
Technologie	13,0	10,3	2,7
Verbraucherdienstleistungen	11,6	9,0	2,6
Gesundheitswesen	11,4	9,1	2,3
Öl & Gas	9,6	10,0	-0,4
Versorger	3,7	4,4	-0,7
Telekommunikation	3,7	4,5	-0,8
Grundstoffe	3,4	7,5	-4,1
Verbrauchsgüter	6,8	12,1	-5,3
Finanzdienstleistungen	14,7	21,4	-6,7
Kasse	2,8	0,0	2,8

### Gewichtung von Ländern (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
USA	42,5	44,0	-1,5
Großbritannien	12,0	9,2	2,8
Japan	10,2	9,0	1,2
Deutschland	6,9	3,4	3,5
Niederlande	4,2	1,3	2,9
Korea	3,8	2,0	1,8
Hongkong	3,4	1,6	1,8
Frankreich	2,9	4,8	-1,9
Andere Länder	11,2	24,8	-13,6
Kasse	2,8	0,0	2,8

### Portfolioaufteilung nach Währung (%)

	Fonds
US Dollar	44,3
Euro	16,1
Britisches Pfund	14,8
Japanischer Yen	10,0
Hongkong Dollar	4,3
Schweizer Franken	2,4
Sonstige	8,2

## Risikomerkmale

Zum 31/12/2009 (über 3 Jahre)	
Alpha:	-1,86
Information Ratio:	-0,26
Sharpe Ratio:	-0,17
Historischer Tracking Error:	6,95
Beta:	0,98
Standardabweichung:	19,62
Prognostizierter Tracking Error (Active Risk):	3,70
Active Money:	181

**Alpha:** Rendite des Portfolios minus Rendite des Benchmark-Index, annualisiert.  
**Information Ratio:** Risiko-bereinigte relative Rendite, errechnet als aktive Rendite (Differenz zwischen Portfolio-Rendite und Benchmark-Rendite) geteilt durch den Tracking Error (Standardabweichung der aktiven Renditen).  
**Sharpe Ratio:** Risiko-bereinigte absolute Rendite, errechnet als Überschussrendite des Portfolios (Differenz zwischen der durchschnittlichen Portfolio-Rendite und der Rendite einer risikofreien Anlage) geteilt durch die Standardabweichung der Portfolio-Renditen.  
**Historischer Tracking Error:** Misst die Abweichung der Portfolio-Renditen von den Renditen des Benchmark-Index. Diese vier Risikomerkmale basieren auf den Fondsrenditen rollierender Drei-Jahres-Zeiträume.  
**Beta:** Prognose der Sensitivität der Portfolio-Renditen bezogen auf den Benchmark-Index.  
**Standardabweichung:** Prognose der absoluten Volatilität der Portfolio-Renditen.  
**Prognostizierter Tracking Error (Active Risk):** Prognose der Standardabweichung der Portfolio-Renditen relativ zum Benchmark-Index.  
**Active Money:** Summe der im Verhältnis zum Benchmark-Index übergewichteten und untergewichteten Positionen im Portfolio. Diese vier Risikomerkmale werden auf der Grundlage der Erträge der zugrunde liegenden Wertpapierportfolios berechnet, nicht auf der Grundlage der Fondsrendite. Sie basieren auf den Daten über 180 Wochen.

## Die 10 größten Positionen (%)

Titel	Land	Industrie	Fonds	Benchmark
Microsoft	USA	Technologie	2,7	1,1
Pfizer	USA	Gesundheitswesen	2,5	0,6
Merck	USA	Gesundheitswesen	2,5	0,5
Wells Fargo	USA	Finanzdienstleistungen	2,4	0,6
JP Morgan	USA	Finanzdienstleistungen	2,4	0,6
HSBC	Großbritannien	Finanzdienstleistungen	2,3	0,8
Samsung Electronics	Korea	Technologie	2,2	0,0
Astellas Pharmaceuticals	Japan	Gesundheitswesen	2,2	0,1
Vodafone	Großbritannien	Telekommunikation	2,1	0,5
Lawson	Japan	Verbraucherdienstleistungen	2,1	0,0

In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger in Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde ("Qualifizierte Anleger"). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgend eine weitere natürliche oder juristische Person. Ausschließlich für Ihren Gebrauch bestimmt. Nicht zur Weiterleitung an andere Personen oder Einrichtungen. Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an Investment-Experten. Quellen der Portfolio- und Performancedaten: Morningstar, Inc. und M&G, Stand 31. Januar 2010 Quelle der Performance-Angaben: Morningstar, Inc., deutsche Datenbank. Die Performance wird auf Grundlage des reinvestierten Nettoertrags in Euro (zuvor Deutsche Mark) berechnet und bezieht sich auf den Erwerb thesaurierender, in Euro denominierter Anteile ohne Einbeziehung von Ausgabeaufschlag oder Steuern. Für die Berechnung der Performance von Fonds, die von Unit Trusts (UK) in OEIC-Teilfonds umgewandelt wurden, wurde der Unit-Trust-Rücknahmepreis in die Preisbasis umgerechnet, die für die OEIC-Teilfonds verwendet wird. Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, der vereinfachte Verkaufsprospekt, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD unter folgender Adresse erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, oder: J.P. Morgan AG, Junghofstr. 14, D-60311 Frankfurt am Main, M&G International Investments Ltd., Bleidenstrasse 6-10, D-60311 Frankfurt, M&G International Investments Ltd., Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., 5 Rue Plaetis, L-2338 Luxemburg, M&G International Investments Ltd. In der Schweiz: Bitte wenden Sie sich an M&G International Investments Ltd., Bleidenstrasse 6-10, D-60311 Frankfurt. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. (eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH), von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt. CC 5679